

Jericho Energy Ventures kooperiert mit Protium und der Bruichladdich Distillery

24.11.2021 | [IRW-Press](#)

- Ein Team von Herausforderermarken (Challenger Brands) aus Nordamerika und Großbritannien schließt sich zusammen, um eine schottische Whiskybrennerei mit revolutionärer grüner Wasserstofftechnologie zur Erzeugung von Wärme zu dekarbonisieren
- Im Rahmen des Projekts wird die innovative, emissionsfreie Lösung für Heizkessel (DCC) von Jericho Energy Ventures erstmals beim zum Remy Cointreau-Konzern gehörenden Unternehmen Bruichladdich und von Protium eingesetzt
- Das Projekt könnte als Vorbild für nordamerikanische Marken dienen, die ehrgeizige Strategien zur Dekarbonisierung vorantreiben
- Das Projektteam erhält 3,5 Millionen US-Dollar aus der Green Distilleries Competition Förderung der britischen Regierung

Newtown, PA und Vancouver, 24. November 2021 - Hydrogen Technologies (HT) eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von [Jericho Energy Ventures](#) ((TSXV: JEV) (Frankfurt: JLM0) (OTC: JROOF) (Jericho)), setzt neue Maßstäbe mit dem weltweit ersten emissionsfreien Wasserstoffkessel mit geschlossenem Kreislauf als Teil eines revolutionären Projekts mit der schottischen Whisky-Brennerei Bruichladdich und dem führenden britischen Unternehmen für grüne Wasserstoffenergie, Protium, zur Reduzierung des Kohlendioxidausstoßes im Betrieb der Brennerei.

Unter Führung von Protium wird im Rahmen des Demonstrationsprojekts Jerichos innovative Kessellösung - die Dynamic Combustion Chamber* (DCC) - installiert, die die beste Verbrennungstechnologie der Branche nutzt, um die Destillationsanlagen zu beheizen, die für die Herstellung des weltweit bekannten Scotchs von Bruichladdich sowie des handgemachten Gins The Botanist verwendet werden, und so einen wichtigen Beitrag zur Verringerung der gesamten Kohlenstoffemissionen der Marke zu leisten.

Dieses Projekt ist der erste weltweite Einsatz des DCC nach einer eingehenden Machbarkeitsstudie, die Anfang 2021 von Bruichladdich und Protium, dem exklusiven Lizenznehmer für die DCC in Großbritannien und Irland, durchgeführt wurde. Die britische Regierung hat einen Teil des Projekts im Rahmen der von der Small Business Research Initiative durchgeführten Green Distilleries Competition finanziert und dem Projektteam 3,5 Millionen US-Dollar zur Verfügung gestellt.

Das Projekt mit dem Namen HyLaddie leitet eine neue Ära für Dekarbonisierungsprojekte ein und stellt eines der ersten grenzüberschreitenden Projekte für grünen Wasserstoff dar, bei dem ein Team von Herausforderermarken aus den USA, Kanada, England und Schottland zusammenarbeitet.

Brian Williamson, CEO von Jericho, kommentierte das Projekt wie folgt: Wir sind begeistert, dass der erste Einsatz des DCC mit niemand Geringerem als dem zum Remy Cointreau-Konzern gehörenden Unternehmen Bruichladdich erfolgt, einer der renommiertesten und fortschrittlichsten Brennereien, die unsere Vision einer nachhaltigen Zukunft teilt. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Bruichladdich und den Protium-Teams, um das ehrgeizige Dekarbonisierungsprojekt mit unserer bahnbrechenden Null-Emissions-Technologie umzusetzen.

Nach Abschluss der COP26 erwarten wir, dass große Unternehmen und multinationale Konzerne ihre globalen Dekarbonisierungsbemühungen beschleunigen werden. Ich bin sehr stolz darauf, mit anderen Herausforderermarken aus verschiedenen Ländern zusammenzuarbeiten, sodass wir gemeinsam Pionierarbeit leisten und gleichzeitig von internationalem Know-how profitieren können.

Da 30 Prozent der weltweiten Treibhausgasemissionen aus Niedrig-, Mittel- und Hochtemperatur-Wärmeerzeugungsanlagen stammen, spielt die Dekarbonisierung der Wärmeerzeugung eine entscheidende Rolle bei der Erreichung der weltweiten Netto-Null-Ziele. Lösungen mit grünem Wasserstoff ermöglichen es schwer zugänglichen Branchen wie der Lebensmittel- und Getränkeindustrie, ihre Umweltauswirkungen zu reduzieren - der erfolgreiche Einsatz des DCC wird ein Beispiel sein, dem sowohl gewerbliche als auch industrielle Branchen mit intensiver Wärmenutzung folgen werden.

Douglas Taylor, CEO der Bruichladdich-Brennerei, sagt dazu: Nachhaltigkeit liegt in unserer DNA und ist das Herzstück unseres Handelns. Die Nutzung der DCC-Technologie von Jericho wird einen enormen Einfluss auf den Erfolg von HyLaddie haben - ein Projekt, auf das wir uns sehr freuen, da es unseren Ansatz in Sachen Nachhaltigkeit völlig verändern kann. Viele Brennereien in Schottland machen ernsthafte Fortschritte bei der Dekarbonisierung ihres Energiebedarfs, und wir glauben, dass Wasserstoff in der schottischen Industrie eine Zukunft hat. Wir freuen uns, ein Team von Experten aus dem Vereinigten Königreich und Nordamerika zusammenzubringen, um unseren Traum von einem Netto-Null-Unternehmen zu verwirklichen.

Chris Jackson, CEO von Protium, äußerte sich ebenfalls zu dem Projekt: Wir bei Protium sind hocherfreut, unsere Arbeit mit Bruichladdich zur Dekarbonisierung ihres Destillationsprozesses in Zusammenarbeit mit unseren Partnern Jericho Energy Ventures sowie Petrofac und ITP Energised zu intensivieren.

Die Getränkeindustrie hat sich auf die Dekarbonisierung konzentriert, wobei die Scottish Whisky Association (SWA) das Ziel verfolgt, bis 2030 in der gesamten Branche Netto-Null-Emissionen zu erreichen. Trotz dieser Ausrichtung ging die Entwicklung praktikabler Technologien bisher nur langsam voran. Wir glauben daher, dass die erfolgreiche Einführung des DCC ein wichtiger Präzedenzfall für andere Branchen sein wird, auf den sie bei der Suche nach Optionen zur Dekarbonisierung ihrer Wärmeerzeugung zurückgreifen können. In den USA gibt es einen riesigen Industriezweig, der von dieser Technologie profitieren könnte, und ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit unserem Partner Jericho Energy Ventures, um zu zeigen, wie dieses Projekt ein Vorbild für andere nordamerikanische Unternehmen sein könnte.

Die Ankündigung des Wasserstoff-Demonstrationsprojekts durch das Konsortiums folgt auf eine Reihe von Aktualisierungen im Bereich der Dekarbonisierung nach der COP26 und bedeutet einen dringend benötigten Aufschwung bei globalen Dekarbonisierungsprojekten, insbesondere mit der kürzlichen Unterzeichnung des überparteilichen Infrastrukturgesetzes durch die Biden-Regierung - eine Maßnahme, die 9,5 Milliarden US-Dollar für Programme Orrick, Key Hydrogen Provisions of the Bi-Partisan Infrastructure Plan, 2021 Fuel Cell & Hydrogen Energy Association, Bi-Partisan Infrastructure Bill Clean Energy Programs 2021 zur Erzeugung von sauberem Wasserstoff vorsieht. Davon sind 8 Milliarden US-Dollar für mindestens vier regionale Zentren für sauberen Wasserstoff vorgesehen, von denen eines der Demonstration der Wasserstoffnutzung für Heizzwecke gewidmet sein wird.

Die erfolgreiche Demonstration des DCC wird nicht nur anderen Brennereien in den USA, die sich auf den Weg der Dekarbonisierung befinden, die Tür öffnen, sondern auch anderen Betreibern in einer Vielzahl von Branchen, die ihre Netto-Null-Aktivitäten beschleunigen wollen, den Weg ebnen.

Hinweise für die Redaktion

*Der DCC nutzt eine revolutionäre Technologie und ist der weltweit erste emissionsfreie Wasserstoffkessel im Megawattbereich mit geschlossenem Kreislauf, der Hochtemperatur Dampf nur mit in einem Vakuum reagierendem Sauerstoff und Wasserstoff erzeugt. Der DCC benötigt weder einen Abgaskamin noch andere energieverschlingende Abgasanlagen, sodass keine CO₂-, NO_x- und SO_x-Emissionen entstehen. Das einzige Nebenprodukt der Reaktion ist Wasser, das recycelt werden kann.

Über Jericho Energy Ventures

[Jericho Energy Ventures](#) (TSXV: JEV)(Frankfurt: JLM0)(OTC: JROOF) konzentriert sich darauf, die Wende zur Energiegewinnung mit niedrigem CO₂-Ausstoß mit Investitionen in Wasserstofftechnologien, Energiespeicherung, Kohlenstoffabscheidung und neue Energiesysteme voranzutreiben. Die 100%ige Tochtergesellschaft von Jericho, Hydrogen Technologies, liefert eine patentierte emissionsfreie Kesseltechnologie für die gewerbliche und industrielle Wärme- sowie Dampfindustrie mit einem Umsatzvolumen in Höhe von 30 Milliarden USD und hat zudem in die Elektrokatalysator- und kostengünstige Elektrolyseur-Plattform. Mehr Informationen finden Sie unter: www.jerichoenergyventures.com

Über Bruichladdich

Die Bruichladdich-Brennerei befindet sich auf der abgelegenen schottischen Insel Islay und wurde 1881 erbaut. Die Brennerei stellt vier verschiedene Brände her, darunter Bruichladdich, einen nicht getorften Islay Single Malt Scotch Whisky; Port Charlotte, einen stark getorften Islay Single Malt Scotch Whisky (40 PPM); Octomore, die weltweit am stärksten getorften Scotch Whisky-Serie (80+ PPM); und The Botanist-Gin, den ersten Dry Gin von Islay.

Die Bruichladdich-Brennerei lässt alle ihre Single Malts auf der Insel Islay reifen und füllt sie dort ab. In naher Zukunft soll eine eigene Mälzerei errichtet werden, sodass ein Teil der Jahresproduktion auf der Insel

hergestellt werden kann. Die Bruichladdich-Brennerei ist der größte private Arbeitgeber auf der Insel Islay. Mehr Informationen finden Sie unter: www.bruichladdich.com

Über The Botanist

The Botanist wird in der Bruichladdich Distillery auf Islay destilliert und von Hand hergestellt, wobei 22 auf der Insel gesammelte Pflanzen verwendet werden.

Ein professioneller Gärtner, James Donaldson, pflückt die pflanzlichen Zutaten für den Gin von Hand, und zwar eine nach der anderen im Frühling, Sommer und Herbst. Die Pflanzen werden dann sorgfältig getrocknet, bevor sie destilliert werden. Mehr Informationen finden Sie unter: www.thebotanist.com

Über Protium

Protium ist ein in Großbritannien ansässiges Dienstleistungsunternehmen für grünen Wasserstoff, welches sich mit der Planung, der Entwicklung, der Finanzierung, dem Besitz und dem Betrieb von Infrastrukturanlagen für grünen Wasserstoff und erneuerbare Energien befasst, um seinen Kunden zu helfen, Netto-Null-Emissionen zu erreichen.

Mit Niederlassungen in London und Caerphilly und einer wachsenden Präsenz in Schottland sind wir Vorreiter beim Übergang zu einem dezentralen, dekarbonisierten Energiesystem der Zukunft. Mehr Informationen finden Sie unter: protium.green

Weitere Informationen

- Medien

Imogen Kranz, Senior Beraterin

protium@boldspace.com

+44 (0) 7465 941392

- Investoren

Adam Rabiner, Director für IR

Jericho Energy Ventures

+1 604.343.4534

adam@jerichoenergyventures.com

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze und kann auch Aussagen enthalten, die zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der Safe-Harbor-Bestimmungen des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 darstellen. Solche zukunftsgerichteten Informationen und zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht repräsentativ für historische Fakten oder Informationen oder den aktuellen Zustand, sondern stellen lediglich Jerichos Überzeugungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse, Pläne oder Ziele dar, von denen viele naturgemäß ungewiss sind und außerhalb der Kontrolle von Jericho liegen. Im Allgemeinen können solche zukunftsgerichteten Informationen oder zukunftsgerichteten Aussagen können durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie plant, erwartet oder erwartet nicht, wird erwartet, Budget, geplant, schätzt, prognostiziert, beabsichtigt, sieht voraus oder sieht nicht voraus oder glaubt oder Abwandlungen solcher Wörter und Phrasen oder kann Aussagen enthalten, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse fortgesetzt werden, eintreten oder erreicht werden können, könnten, würden oder werden. Obwohl Jericho davon ausgeht, dass die Annahmen und Faktoren, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen zugrunde gelegt wurden, sowie die darin enthaltenen Erwartungen angemessen sind, sollte man sich nicht auf diese Informationen und Aussagen verlassen, und es kann keine Zusicherung oder Garantie dafür gegeben werden, dass sich diese zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von denen abweichen können, die in diesen Informationen und Aussagen erwartet werden. Zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen unterliegen einer Vielzahl von Risiken und Ungewissheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen erwarteten abweichen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Auswirkungen und Risiken im Zusammenhang mit der anhaltenden COVID-19-Pandemie, die Auswirkungen der allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen, der Branchenbedingungen und der aktuellen und zukünftigen Rohstoffpreise, einschließlich der anhaltend

niedrigen Ölpreise, der erheblichen und anhaltenden Volatilität der Aktienmärkte, der Währungs- und Zinssätze, der staatlichen Regulierung der Öl- und Gasindustrie, einschließlich der Umweltregulierung; geologische, technische und Bohrprobleme; unvorhergesehene Betriebsereignisse; Wettbewerb um und/oder Unfähigkeit, Bohranlagen und andere Dienstleistungen zu erhalten; die Verfügbarkeit von Kapital zu akzeptablen Bedingungen; die Notwendigkeit, erforderliche Genehmigungen von Aufsichtsbehörden zu erhalten; Haftungen, die mit der Öl- und Gasexploration, -erschließung und -produktion verbunden sind; die mit Jerichos Hinwendung zu kohlenstoffarmen Energien verbundenen Verbindlichkeiten durch Investitionen in Wasserstofftechnologien, Energiespeicherung, Kohlenstoffabscheidung und neue Energiesysteme; die Tatsache, dass die Jerichos hundertprozentige Tochtergesellschaft Hydrogen Technologies emissionsfreie Kesseltechnologien für die 30 Milliarden Dollar schwere gewerbliche und industrielle Wärme- und Dampfindustrie liefern wird; die Leistung der Elektrokatalysator und kostengünstiger Elektrolyseur-Plattform von H2U; und die anderen Faktoren, die in unseren öffentlichen Einreichungen unter www.sedar.com. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass diese Liste von Risikofaktoren nicht als erschöpfend angesehen werden sollte. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen und zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich auf das Datum dieser Pressemitteilung, und Jericho verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Informationen und/oder zukunftsgerichtete Aussagen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind oder auf die darin Bezug genommen wird, zu aktualisieren, es sei denn, dies geschieht in Übereinstimmung mit den geltenden Wertpapiergesetzen.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/80073--Jericho-Energy-Ventures-kooperiert-mit-Protium-und-der-Bruichladdich-Distillery.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).